

LEIPZIGER VOLKSZEITUNG

www.lvz-online.de

INTERVIEW

Orchester spielt Opfer Seite 9



GONDWANALAND

Bau-Boom rund um den Leipziger Zoo Seite 17



MUTTERTAG

Womit man Mama eine Freude machen kann Seite 26

Unfallserie: für Läden

g (F. D.). Polizei Handelsverband n nach neuen im Kampf gegen massive Überfälle auf Geschäfte in g. Bei einem Tref ereinbaren beide n, Ladenbesitzer einer bislang gehaltene Tech uszustatten, die erung ermöglicht. tsführer Gunter h von einer preis erwachungstech andler nicht zu be g er mit der hart ins Gericht die bisherige Stra ▶ Seite 15

UTE

ie Tüftler bauen us - Seite 6
anz: Dieter Hil zel - Seite 9
as Popo faszi - Seite 12

DR-Heim

on Erziehungsmaß erkhofts Torgau in stand einer Thea Insassen verfügn. ▶ Seite 4

n-Nachfolge

(s). Tausende Un suchen einen er für ihren Beine Chance für gründer. Doch len Interessenten? Was ist da beachten? Alle rund um das sternemachnach-Experten heute einem Telefonfor den Rufnum 0341 2155872. 155874.

FT rekord ein

EMW verdient so en Quartal fuhr der ein, wie im gesamt- gteigt wurde der Ab-

Wintereinbruch auf dem Fichtelberg



Schnee im Wonnemonat Mai: Der Winter lässt den 1215 Meter hohen Fichtelberg bei Oberwiesenthal nicht los - zur Freude von Sandra und Richard aus Riessa, die gestern einen Ausflug auf Ostdeutschlands höchste Erhebung unternahmen. Bei Temperaturen leicht über null Grad wird sich die weiße Pracht allerdings nicht mehr lange halten. Foto: dpa

Sachsen: Polizei überwacht 150 Sexualtäter

Justiz reagiert gelassen auf Urteil zur Sicherungsverwahrung

Leipzig. In Sachsen werden derzeit 150 Sexualtäter von der Polizei überwacht. Nach dem Urteil des Karlsruher Bundesverfassungsgerichts (BVG) prüft die Justiz in Sachsen und Thüringen die Freilassung von je einem Kriminellen.

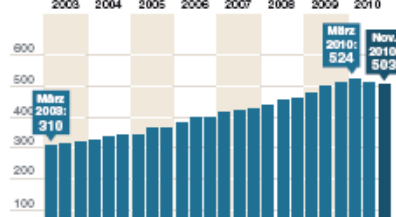
Nach einem gestrigen BVG-Urteil muss die Justiz in Sachsen prüfen, ob sie einen Täter bis zum Jahresende aus der Sicherungsverwahrung entlassen wird. Das Justizministerium reagierte gelassen. Es handele es sich um keinen Gewaltkrimi-

nellen, sagte Sprecher Till Pietzcker. Insgesamt sitzen 15 Sachsen in Sicherungsverwahrung ein. Bei der Thüringer Justiz gibt es fünf Fälle, von denen nun einer überprüft wird. Fast alle Betroffenen aus den beiden Freistaaten sind im sachsen-anhaltischen Burg untergebracht.

In den beiden umstrittenen Fällen war die Sicherungsverwahrung erst nach der Verurteilung angeordnet oder verlängert worden, was der Europäischen Menschenrechtskonvention widerspricht. Karlsruhe stellte klar, dass psychisch gestörte Gewalttäter in Gewahrsam bleiben. „Es ist nicht zu befürchten, dass jetzt Schwerstkriminelle in Freiheit kommen“, erklärte auch Steffen Dauer, Forensikbeauftragter der Ostdeutschen Psychotherapeutenkammer. Das Bundesverfassungsgericht entschied außerdem, dass sich die Sicherungsverwahrung spätestens ab 2013 vom normalen Strafvollzug unterscheiden muss. ▶ Leitartikel/Seite 3

Von ARMIN GÖRTZ

Sicherungsverwahrung in Deutschland



Rekord-Spritpreise Finanzminister: Keine höhere Pendlerpauschale

Berlin (maj). Trotz der Rekordpreise für Benzin wird die Pendlerpauschale nicht erhöht. Dies stellte das Bundesfinanzministerium gestern in Berlin klar. Forderungen aus CSU und Opposition nach Entlastung der Autofahrer wies ein Sprecher laut Focus online zurück. Zum einen seien Schwankungen der Treibstoffpreise üblich. Zum anderen gelte die Entfernungspauschale ja nicht nur für Autofahrer, sondern unabhängig vom Verkehrsmittel, so dass viele Pendler von der Benzinpreiserhöhung gar nicht betroffen seien, sagte der Sprecher. Enttäuscht reagierte der Verband Mobil in Deutschland. „Der Finanzminister sitzt wie die Glücke auf seinen Eiern. Aber wann, wenn nicht jetzt, ist es bei der brummenden Konjunktur an der Zeit, die Autofahrer zu entlasten“, sagt Vereinschef Michael Haberland. Es gehe angesichts der Rekord-Spritpreise schließlich nicht um Spazierfahrten, sondern um Existenzen. „Wir fordern eine Anhebung der Pendlerpauschale von 30 auf 40 Cent pro Kilometer. Das wäre das Mindeste an Entlastung“, so Haberland.

Bin-I Weißes Veröffen

Washington (A Barack Obama von Bildern der Kaida-Chefs Oslehnt, berichtet am Abend. Zuv nach einer Verö ter geworden, rungsheorien denke, wir soll zeigen, dass wir zu stellen und z Leon Panetta ge sich nun dageg gestern zugleich der Tötung Bin diert. ▶ Sei

ist e des nicht Stim Wählen Sie die 0137 10 60 20 0137 10 60 20 En Anruf (die Akt kostet 14 ct./A Festnetz, abwei Die Ergebnisse w tikseite veröffentl unserem Lesers http://v

LEI Von Karlsruhe mutig Wenn es den 1 schen Gerichts Menschenrechte 1946 gegeben dann wären etlic Verbrecher wo nicht an den sondern in Frei kommen. Denn mal betrachtet, de in Nürnberg umstritten. Denng Prozesse ge Täter zu den gro geschichte. Diese historis gestrige Urteil d richts zwar nicht Entscheidung is her Richter leistet fen der Vernunft oberste Mensch